

Jahresbericht 2020

Das Wesentliche

Vorwort

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

«365 Tage im Jahr für Sie da.» Unser Slogan bekam im Jahr 2020 für viele Menschen und Organisationen eine neue Bedeutung. Dieses Jahr wurde – im Zeichen von Corona – an zu vielen Tagen und für viele Branchen zu einer bisher unbekannten Herausforderung. Für eine Abwasserreinigungsanlage sind Kurzarbeit oder gar ein Lockdown keine Optionen.

Im Berichtsjahr ist es uns erstens gelungen, gesund zu bleiben, und zweitens den Betrieb und die notwendigen Instandhaltungsarbeiten jederzeit zu gewährleisten. Trotz organisatorischen Einschränkungen konnten wir wichtige Projekte durchführen und abschliessen. Die neue Biomasseannahme- und -aufbereitungsanlage konnte erfolgreich in Betrieb genommen werden. Die Planungsarbeiten für die Reinigungsstufe zur Elimination von organischen Spurenstoffen schreiten voran.

Hände desinfizieren und Masken tragen sind im ARA-Betrieb nichts Neues. Social Distancing, der Verzicht auf ein gemeinsames Znüni und auf das Weihnachtsessen waren aber für unser Team ungewohnt und einschneidend.

Geschäftsleitung und Verwaltungsrat danken dem arabern-Team herzlich für den unermüdlichen Einsatz und die hohe Leistungsbereitschaft zum Wohl des Unternehmens und des Gewässerschutzes. Im vergangenen Jahr waren in der täglichen Arbeit die sorgfältige und konsequente Umsetzung aller notwendigen Regeln im Umgang miteinander wesentlich. Sie wurden vorbildlich eingehalten. Die Pandemie bleibt jedoch weiterhin eine grosse Herausforderung.

Wir bedanken uns bei unseren Aktionärgemeinden, dem Gemeindeverband der ARA Region Belp, unseren Kunden und Partnern für ihre Unterstützung und das Vertrauen.



Beat Ammann
Präsident des
Verwaltungsrates



Adrian Schuler
Geschäftsführer

Daten und Fakten

	2020	2019	Veränderung zum Vorjahr in %
Behandelte Abwassermenge inklusive Rückläufe	29935 000 m³	29520 000 m³	1.4
Behandelte Klärschlammengen			
ara region bern ag	5042 tTR ¹	5216 tTR ¹	-3.3
Fremdschlämme Dritter	506 tTR ¹	592 tTR ¹	-14.5
Total	5548 tTR¹	5808 tTR¹	-4.5
Reststoffe			
Entsorgung in Kehricht- verbrennungsanlage	3212 t	4047 t	-20.6
Sandfanggut für Deponie	97 t	528 t	-81.6
Energie (ohne Aussenanlagen)			
Elektrischer Energieverbrauch aus Netz ewb	16 018 839 kWh	15 111 587 kWh	6.0
Biogasproduktion	7 923 555 m ³	8 202 972 m ³	-3.4
Biomethan-Einspeisung ins ewb-Gasnetz	48 602 388 kWh	50 475 130 kWh	-3.7
Abwasserabgabe an den Kanton Bern	CHF 1452008	CHF 1510198	-3.9
Bundesabgabe «Mikroverunreinigungen»	CHF 2014713	CHF 2006955	0.4
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter			
Personalbestand per 31.12 (100%-Stellen)	31.3	31.3	0.0
Frauenanteil	12.5 %	12.5 %	0.0
Besucherinnen und Besucher	319	2169	-85.3

¹tTR Tonnen Trockenrückstand



Erfolgsrechnung

	2020 CHF	2019 CHF	Veränderung in CHF	Veränderung in %
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	30 184 754	29 012 377	1 172 377	3.9
Aufwand für Material Dienstleistungen und Energie	-5 623 350	-5 410 399	212 951	3.8
Personalaufwand	-4 904 815	-5 030 392	-125 577	-2.6
Übriger betrieblicher Aufwand	-8 843 873	-8 939 983	-96 110	-1.1
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg	10 812 716	9 631 602	1 181 114	10.9
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-7 737 753	-8 502 814	-765 061	-9.9
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	3 074 963	1 128 788	1 946 175	63.3
Finanzerfolg	-131 743	-118 424	-13 319	-10.1
Betriebliches Ergebnis (EBT)	2 943 220	1 010 364	1 932 856	65.7
Betriebsfremder Erfolg	68 536	153 635	-85 099	-124.2
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	741 380	1 340 323	-598 943	-80.8
Gewinn	3 753 136	2 504 321	1 248 815	33.3

Kennzahlen

Kennzahlen mit Vorjahresvergleich	2020	2019
Kennzahlen zur Liquidität und Stabilität		
Netto-Umlaufvermögen in CHF	-2 198 006	-1 780 781
Liquiditätsgrad II in %	50 %	61 %
Eigenfinanzierungsgrad in %	73.2 %	72.4 %
Anlagendeckungsgrad II in %	97.9 %	98.3 %
Kennzahlen zur Rentabilität		
Gesamtkapitalrendite (EBIT) in %	2.9 %	1.1 %
Eigenkapitalrendite (EBIT) in %	3.9 %	1.5 %
Umsatzrendite (EBIT) in %	10.2 %	4.2 %
Cash Flow-Kennzahlen		
Cashflow (Veränderung Bestand Geldmittel) in CHF	-1 145 758	-4 345 458
Cashflow operativ (Geldfluss aus Geschäftstätigkeit) in CHF	11 362 381	9 302 399

Unternehmensstruktur

Verwaltungsrat

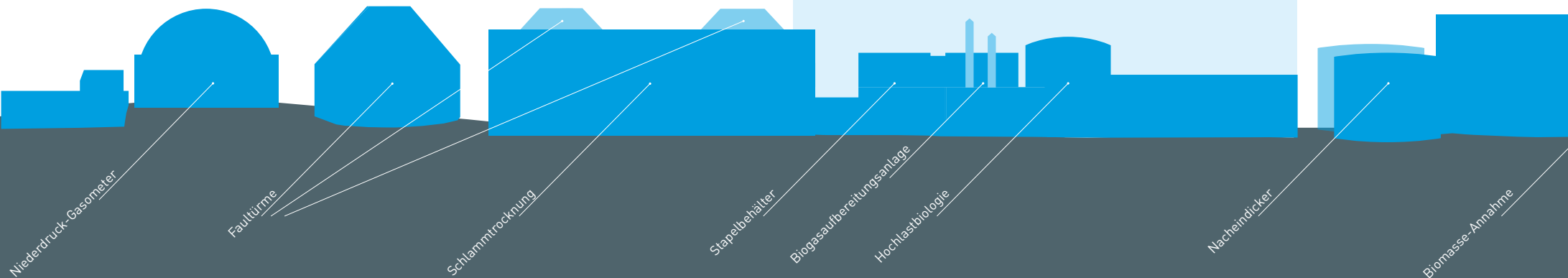
Beat Ammann, Präsident		VRA,UAP
Mathias Kühni, Vizepräsident	Bern	VRA
Clea Bauch	Bern	VRA, UAF
Sonja Beeri	Bern	UAT
Simon Bühler	Bern	
Willy Carrel	Bern	UAF
Christian Flühmann	Köniz	VRA, UAT
Roland Geiger	Kehrsatz	
Lorenz Guyer	Bern	UAT
Christa Hostettler	Bern	
Stefan Wüthrich	Frauenkappelen	
Pascale Keller-Ackermann	Bremgarten bei Bern	VRA
Marius Kilchör	Wald	
Hansueli Pestalozzi	Köniz	
Mathias Prüssing	Gemeindebetriebe Muri (gbm)	VRA, UAF
Hans-Peter Salvisberg	Meikirch	
Stefan Schwarz	Bern	VRA, UAP
Barbara Steiner	Bern	UAP
Oliver von Grünigen	Allmendingen	
Andrea Walther	Kirchlindach	
Ursula Wyss	Bern	

Geschäftsleitung

Adrian Schuler	Geschäftsführer
Adrian Fasel	Leiter Kläranlage
Daniel Stammbach	Leiter Dienste

Legende:

Verwaltungsrats-Ausschuss (VRA)
 Unterausschuss Finanz (UAF)
 Unterausschuss Technik (UAT)
 Unterausschuss Personal (UAP)





Visualisierung Erweiterungsbau geplante Reinigungsstufe (Stand Vorprojekt)

Vorprojekt Elimination von Mikroverunreinigungen und Filtration

Mit der geplanten neuen Reinigungsstufe werden organische Spurenstoffe aus dem Abwasser entfernt. Medikamentenrückstände, Pestizide und weitere Mikroverunreinigungen werden an Aktivkohle adsorbiert und sicher entsorgt. Die am geplanten Standort bestehende Abwasserfiltration wird durch ein neues, kompakteres Verfahren ersetzt. Mit diesem Ausbau macht Aare einen wichtigen Schritt zur Verbesserung des Gewässerschutzes. Bisher konnten organische Spurenstoffe nicht gezielt und nur in sehr geringem Mass aus dem Abwasser entfernt werden.



Projekte

Mit unterschiedlichen Projekten strebt die arabern eine stetige Optimierung an. Der effiziente Einsatz von Energie, die verbesserte Reinigungsleistung sowie die Verminderung der zu entsorgenden Rückstände aus der Kläranlage stehen jeweils im Fokus.

Im Jahr 2020 wurden die Faultürme und Nacheindicker mit einer neuen Fassadendämmung ausgerüstet. Nebst der Verbesserung des optischen Erscheinungsbildes wurde so eine massgebliche Reduktion der benötigten Prozesswärme erreicht.

Die Wärmetauscher der Schlamm-trocknungsanlage wurden ersetzt. Dank detaillierter Planung und grossem Einsatz aller Beteiligten konnte der gesamte Umbau mit einem minimalen Anlagenstillstand von nur neun Tagen bewältigt werden.

Mit der Fertigstellung der Biomasseannahmeanlage konnte im März 2020 die erste Fotovoltaikanlage der arabern in Betrieb gehen. Auf 1560 m² produziert die Anlage jährlich rund 285 900 kWh erneuerbare Energie – genug, um den Bedarf von rund 60 Einfamilienhäusern zu decken, oder knapp 2 Prozent des Strombedarfs der arabern.

Phosphor soll im Sinne der Kreislaufwirtschaft unter anderem aus Klärschlamm zurückgewonnen werden. Das 2019 gestartete Forschungsprojekt wurde im Berichtsjahr abgebrochen. Die Laborversuche zeigten deutlich, dass das vorgeschlagene Verfahren nicht zielführend sein würde.

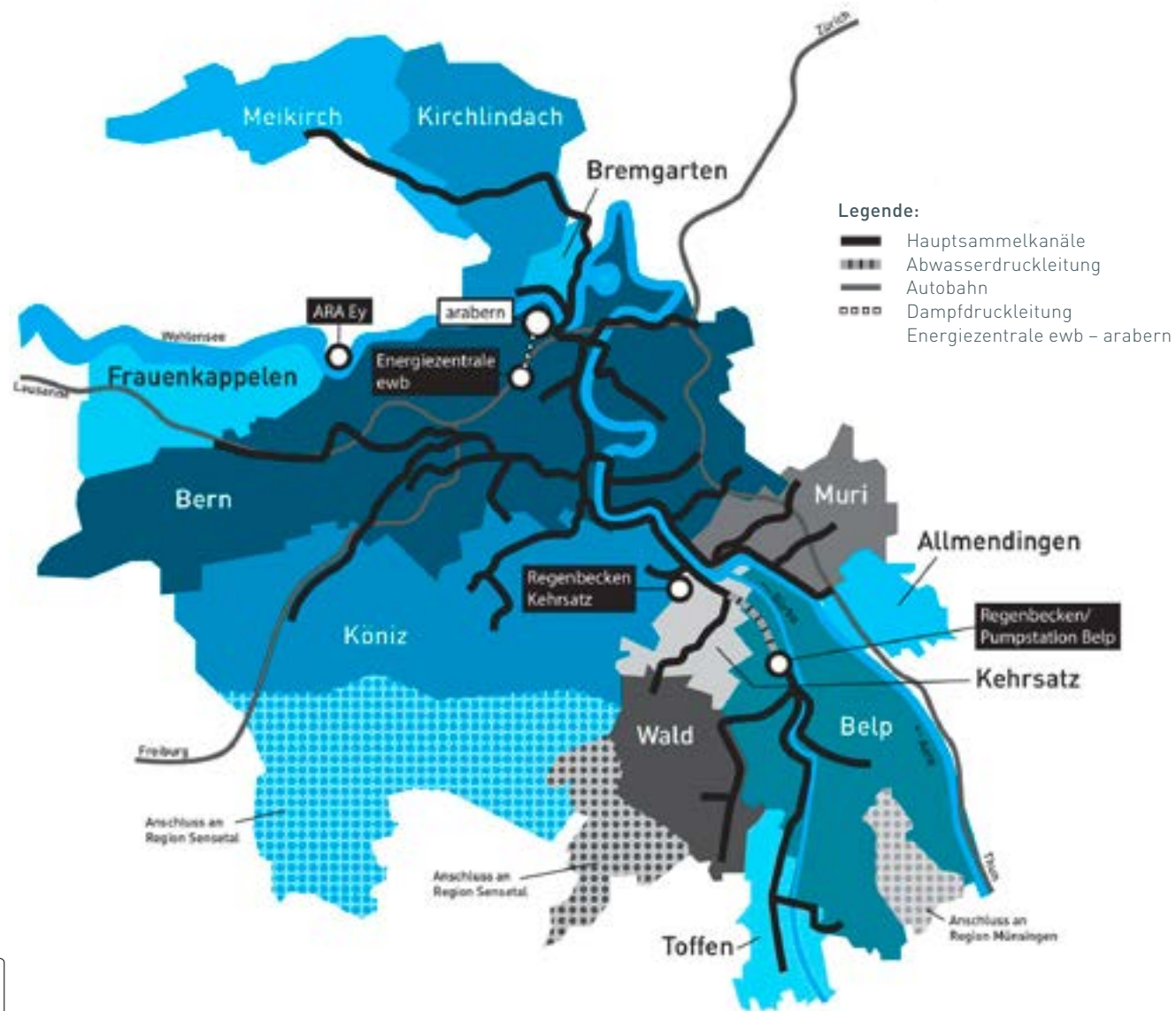


arabern evaluiert zusammen mit diversen Partnern neue Wege für eine langfristig gesicherte und nachhaltige Klärschlamm entsorgung.

Weitere Projekte

- Digitalisierung der Planablage
- Check der IT-Sicherheit
- Planung Ersatz Rücklaufleitung
- Optimierung Hochlastbiologie
- Bau eines Rohrleitungstunnels auf dem Gelände

Einzugsgebiet



Impressum

Herausgeberin

arabern

ara region bern ag

Neubrückstrasse 190

CH-3037 Herrenschanzen

(Postadresse)

Tel. +41 (0)31 300 52 52

E-Mail: info@arabern.ch

www.arabern.ch

Konzept, Redaktion

Morf Communication AG, Bern

Gestaltung, Druck

Länggass Druck AG, Bern

